

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[19663.] In einer Musikalienhandlung in der Rheinprovinz soll von Neujahr ab die Stelle eines Geschäftsführers besetzt werden. Es wollen sich jedoch nur Solche melden, welche tüchtige Kenntnisse besitzen, selbständig arbeiten können, französisch und womöglich auch etwas englisch sprechen. Offerten, denen man die Zeugnisse in Abschrift beifügen wolle, nimmt die Exped. d. Bl. unter O. A. No. 4. entgegen.

[19664.] Für meine Musikalienhandlung nebst größerer Leihanstalt suche ich zum baldigen Eintritt einen Gehilfen, der im Musikalien-Sortiment erfahren und ein Leihinstitut bereits geführt hat, oder fähig ist, ein solches selbständig zu leiten.

Diejenigen Herren, welche sich über ihre Leistungen ausweisen können, wollen Offerten gef. direct mir einsenden.

Danzig, den 21. October 1862.

Constantin Ziemssen,

früher Kabus'sche Buch- u. Musikalienh.

[19665.] Ich suche zum sofortigen Eintritt einen Gehilfen, der als solcher schon ein oder zwei Jahre servirt hat und Zeugnisse seiner Brauchbarkeit aufweisen kann.

Cassel, den 23. October 1862.

G. Kempf,

Firma: J. C. Krieger'sche Buchh.

[19666.] Am 1. April künftigen Jahres wird die erste Gehilfenstelle bei uns frei. Zur Wiederbesetzung derselben suchen wir einen jungen Mann von zuverlässigem Charakter, der ein tüchtiger, gewandter Sortimenter und dabei pünktlicher und selbständiger Arbeiter ist. Kenntniß der französischen Conversationsprache ist nothwendig. Wir werden diese Stelle vorzugsweise einem Gehilfen übertragen, dem es um ein längeres Bleiben zu thun ist. Selbstverständlich wollen sich nur solche Herren melden, die schon längere Zeit zur Zufriedenheit ihrer Prinzipale als Gehilfen gearbeitet haben.

Freiburg i/Br., den 25. October 1862.

Fr. Wagner'sche Buchh.

[19667.] Geschäftsführer-Gesuch. — Wir suchen zur selbständigen Leitung unseres Geschäfts einen tüchtigen Gehilfen, der das preuß. Buchhändler-Examen absolviert hat, über gediegene Leistungen Nachweis führen und dessen Eintritt spätestens Mitte December erfolgen kann.

Franzen & Groffe in Stendal.

[19668.] Zum sofortigen, oder doch möglichst baldigen Antritt wird für eine rheinpreussische Sortimentsbuch- und Musikalienhandlung ein solider, gut empfohlener und durchaus tüchtiger Gehilfe gesucht. Treue und Eifer im Beruf, selbständiges und sicheres Arbeiten, Routine und freundliches Benehmen im Verkehr mit dem Publicum sind unerlässliche Bedingungen, Kenntniß des Französischen und Englischen wünschenswerth. Es wollen sich nur Solche melden, die diesen Ansprüchen genügen und schon einige Jahre als Gehilfen servirt haben.

Offerten, M. 25. bezeichnet, besördert Herr B. Hermann in Leipzig.

[19669.] Zum sofortigen Antritt suche ich für meine Buchhandlung einen tüchtigen Gehilfen und sehe Offerten direct entgegen.

Rostock, den 25. October 1862.

Ernst Kubu,

G. B. Leopold's Univ.-Buchh.

[19670.] Für unser Kunst-Verlagsgeschäft suchen wir zum baldigen Antritt einen Volontär oder Lehrling.

Düsseldorf, den 18. October 1862.

Elkan & Co.

(vormals: Arnz & Co.)

Gesuchte Stellen.

[19671.] Ein junger Mann, Comptoirist, sucht, um sich hineinzuarbeiten, eine Stelle in einer Buchhandlung. Derselbe würde, wenn nicht anders, für die erste Zeit kein Gehalt beanspruchen. Reflectirende Herren belieben ihre Adresse unter R. B. 5. an Herrn S. Engler's Annoncenbureau in Leipzig einzusenden.

[19672.] Ein seit 6 Jahren im Sortiments- und Verlagsbuchhandel thätiger, militärfreier junger Mann, der mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht zu sofortigem Antritt und unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in Deutschland. Sein jetziger Prinzipal ist zu näherer Auskunft gern bereit.

Gefällige Offerten und Anfragen mit der Chiffre A. R. No. 50. bittet man an die Exped. d. Bl. zu richten.

[19673.] Ein Buchhandlungsgehilfe, 23 Jahre alt, evangel. Confession, der englischen Sprache und Correspondenz mächtig, gewandt im Sortiments-, Verlags-, Musikalien- u. Kunstgeschäft, worüber er die besten Zeugnisse besitzt, momentan auch noch in einer der ersten hiesigen Handlungen beschäftigt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement. Gef. Adressen werden unter H. W. Z. # 33. poste restante Berlin erbeten.

Berlin, den 18. October 1862.

[19674.] Unterzeichneter sucht für einen jungen Mann, der seit 5 Jahren im Buchhandel beschäftigt ist und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, im Sortiment oder Verlag Stellung.

Carl Bein in Sondershausen.

[19675.] Ein Gehilfe, in gesetztem Alter, wissenschaftlich gebildet und militärfrei, der schon in einigen Sortimentshandlungen gearbeitet hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen alsbald eine Stelle und erbittet geneigte Offerten sub O. F. an die Exped. d. Bl.

[19676.] Ein gut empfohlener Gehilfe, der das preuß. Buchhändler-Examen absolviert, sucht eine Stelle als Geschäftsführer. Gef. Offerten unter Chiffre V. B. 36. werden durch Vermittelung des Herrn W. Baensch in Leipzig gefälligst erbeten.

[19677.] Ein Mann in den 30er Jahren, der das Buchhändler-Examen absolviert, sucht baldigst einen passenden Platz.

Näheres durch Rud. Bornemann in Erfurt.

[19678.] Für einen Mann, welcher bereits 8 Jahre im Buchhandel war, suche ich hier eine anderweite Stelle als Schreiber oder Markthelfer. Gefällige Anfragen beantwortet

J. Häfele in Leipzig.

Vermischte Anzeigen.

Bücherauction in Halle a/S.

[19679.]

Den 14. November u. s. z. wird die II. Abtheilung des früheren Paul Lippert'schen Antiquarlagers,

Theologie, Philologie, deutsche und ausländische Literatur, Geschichte, Atlanten und Landkarten, Jurisprudenz und Zeitschriften etc.

enthaltend, durch den Unterzeichneten öffentlich versteigert.

Der Katalog darüber wird jetzt versendet, und wollen diejenigen Handlungen, welche übersehen oder mehr Exemplare bedürfen, solche gefälligst von mir verlangen.

Bei mir eingehende Aufträge werde ich gewissenhaft besorgen.

Halle, den 12. October 1862.

Joh. Fr. Lippert,

verpfl. Auktions-Commissarius.

Saldo-Reste betreffend.

[19680.]

Mit dem 1. November hören ohne alle Ausnahme meine Sendungen an diejenigen Handlungen auf, welche bis dahin die Rechnung 1861 nicht vollständig ausgeglichen haben.

Leipzig, den 23. October 1862.

B. G. Teubner.

Nicht zu übersehen!

[19681.]

Regulirung der Saldo-Reste von Herrn J. Zintgraf & Co. in Düsseldorf betreffend.

Da Herr Zintgraf Usancen u. Contract gemäß seine Verbindlichkeiten dem Buchhandel gegenüber nicht erfüllt hat, wodurch mir nachweislich viele Störungen in meinem buchhändlerischen Verkehr seit 3 Jahren entstanden sind, so ersuche ich sämtliche Creditoren der Firma Böttcher'sche Buchh. sowie Zintgraf & Co., schleunigst alle Rechnungspapiere mit Specification aus den Jahren 1850 bis 1. October 1859 an mich einzusenden, damit dieser Herr seine Verpflichtungen im Buchhandel erfüllt, indem er durch das hiesige Königl. Handels-Gericht dazu aufgefordert werden soll.

Düsseldorf, den 25. October 1862.

Ad. Gestewitz,

Buch-, Kunst- u. Musikalienh.

[19682.] Ich ersuche sämtliche Herren Verleger, mit denen ich in Rechnung stehe, mir keine unverlangten Novitäten mehr senden zu wollen.

Troppau, den 20. October 1862.

Leopold Buchholz.

[19683.]

Gesucht wird

eine grössere, noch wohl erhaltene Stahl- oder Kupferplatte, darstellend irgend eine Scene aus dem Leben Kaiser Joseph's II. Gef. Angebote nebst Probedrucken sind an I. L. Kober in Prag zu adressiren.